[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/141395 vom 30.04.2024]

Objekt:	Fußwaschung Christi
Museum:	Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst Am Kupfergraben 10117 Berlin 030 / 266 42 54 01 sbm@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Museum für Byzantinische Kunst
Inventarnummer:	2108

Beschreibung

Vor einer klar gegliederten, mit Tüchern drapierten Architektur trocknet Christus, über ein Waschbecken gebeugt, dem sitzenden Petrus den rechten Fuß mit seinem Gewand; Petrus hat abwehrend seinen rechten Arm zum Kopf geführt. Hinter ihm sitzen in Erwartung die übrigen Apostel, zwei von ihnen lösen bereits ihre Sandalen. Im Kontrast der stehenden, vorgebeugten Einzelfigur Christi zur sitzenden Apostelgruppe ist die dienende Geste des Heilands augenfällig hervorgehoben. Die ursprüngliche griechische Inschrift oberhalb der Architektur lautet: »Das Waschbecken«. Über Christus ist seine Namensbeischrift erhaben aus dem Reliefgrund ausgehoben, sicherlich von einer späteren Hand.

Entstehungsort stilistisch: Konstantinopel

Grunddaten

Material/Technik:	Elfenbein
Maße:	Höhe: 16 cm; Breite: 13,7 cm; Tiefe: 1,1 cm; Gewicht: 303 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	901 n. Chr.-1100
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Elfenbein